

## PRICING FÜR TRAINER UND COACHS

# Der BDVT erhöht seine Honorarempfehlungen



Foto: seb\_ra/iStock.com

Für Trainer, Berater und Coaches ist es nicht einfach, ihr Honorar festzusetzen. Orientierung sollen die neuen Empfehlungen des BDVT geben.

**Vor fünf Jahren hatte der BDVT erstmals Honorarempfehlungen für Trainer, Berater und Coaches veröffentlicht. Nun legt der Trainerverband eine aktualisierte Tabelle vor. Insbesondere erfahrene Weiterbildungner können demnach deutlich mehr verlangen. Aber auch die Vor- und Nachbereitung von Trainings wird stark aufgewertet.**

Fünf Jahre ist es mittlerweile her, dass der BDVT, Berufsverband für Trainer, Berater und Coaches, Honorarempfehlungen veröffentlicht hat – damals ein Novum in der Branche (siehe Training aktuell 9/2012). „Einige unserer Mitglieder orientieren sich an diesen Empfehlungen“, wie BDVT-Präsident Stephan Gingter erklärt. Aber auch auf Seiten der Kunden stoßen sie seiner Erfahrung nach auf Interesse: „Häufig bekommen wir direkte Anfragen

aus Personal- und Einkaufsabteilungen aus den Unternehmen.“ Grund genug für den BDVT, die Empfehlungen nach fünf Jahren zu aktualisieren (siehe Abbildung rechts).

Wie auch schon bei den ersten Honorarempfehlungen werden die Weiterbildungner dabei entsprechend ihrer Berufserfahrung in drei Level eingeteilt:

**1. Starter:** Trainer, Berater und Coaches zu Beginn ihrer Karriere, die ihre

Ausbildung noch nicht abgeschlossen haben.

**2. Professionals:** Trainer, Berater und Coaches mit abgeschlossener Ausbildung, die über Prozess- und Trainingserfahrung verfügen und die Qualität und Wirkung ihrer Konzepte und Projekte nachweisen können.

**3. Senior-Professionals:** Professionals mit einer umfassenden Lebens-, Trainings- und Prozesserfahrung und einem tiefen methodischen Wissen, das sie in der Praxis erprobt haben.

Je mehr Erfahrung ein Weiterbildungner mitbringt, umso höher fällt logischerweise auch die entsprechende Honorarempfehlung des BDVT aus.

**Je mehr Kenntnisse nötig sind, umso höher fallen die Empfehlungen aus**

Außerdem unterscheidet der Verband noch nach den Formaten Training, Beratung und Coaching. Speziell beim Training spielt zusätzlich eine Rolle, 1. ob die Seminare selbst konzipiert und akquiriert wurden; 2. ob es sich um Standardinhalte handelt oder ob der Trainer die Inhalte speziell entwickelt hat; 3. ob er einen Wirksamkeitsnachweis erbringen kann. Hier gilt: Je mehr Arbeit der Trainer vorab in das Seminar steckt, je mehr Fachkenntnisse er braucht, je individueller die Inhalte zugeschnitten sind, umso höher fällt die Honorarempfehlung aus.

Im Vergleich zu den Honorarempfehlungen von 2012 hat der BDVT dieses Mal die empfohlenen Sätze erhöht. An manchen Stellen eher moderat: Bei den Startern und Professionals unter den Trainern z.B. je nach Seminartyp zwischen 100 und 200 Euro. Der empfohlene Stundensatz für Coaches in diesem Segment stagniert sogar.

### Für Senior-Professionals sind die Empfehlungen deutlich gestiegen

An anderen Stellen hingegen hat der Verband seine Empfehlungen deutlich erhöht. Insbesondere bei den Senior-Professionals sind die Unterschiede enorm: Empfohlen der BDVT vor fünf Jahren etwa noch einen Tagessatz ab 2.100 Euro für ein individuell gestaltetes Training, sind es heute 3.000 Euro aufwärts. Der empfohlene Tagessatz für eine Beratung legte um 700 Euro zu und startet nun ebenfalls bei 3.000 Euro. Und für eine Coachingstunde kann ein Senior-Professional laut BDVT heute ab 400 Euro aufwärts verlangen – vor fünf Jahren waren es noch 300 Euro.

In einem weiteren Bereich hat der BDVT seine Empfehlungen sogar noch stärker angezogen: bei Konzeption, Vor- und Nacharbeit. Vor fünf Jahren lagen die empfohlenen Tagessätze hier

noch deutlich unter denen für Training und Beratung: ab 400 Euro für Starter, ab 800 Euro für Professionals und ab 1.000 Euro für Senior-Professionals. In der aktuellen Tabelle werden für diese Tätigkeiten hingegen die gleichen Sätze wie für individuelle Trainings oder Beratung empfohlen. Im Vergleich zu der ersten Tabelle ergibt sich damit eine Erhöhung von 1.000 Euro bei den Startern bis hin zu 2.000 Euro bei den Senior-Professionals. Das ist durchaus mit Bedacht so gewählt: »Wir beobachten, dass Trainer, Berater und Coaches in diesem Bereich deutlich stärker gefordert sind und auch eine deutlich gesteigerte Qualität liefern müssen«,

so Gingter. Nicht zuletzt will der BDVT durch die Anpassung der empfohlenen Tagessätze in diesem Bereich auch das Bewusstsein dafür schärfen, wie wichtig eine qualitativ hochwertige Vor- und Nachbereitung für den Erfolg von Weiterbildung ist.

Indes sind die Honorarempfehlungen auch als Teil der Lobbyarbeit des BDVT zu verstehen. Denn im Vergleich etwa zu den in der Honorarstudie vom Verlag managerSeminare ermittelten tatsächlichen Sätzen von Trainern, Beratern und Coaches, fallen sie teils deutlich höher aus. So ergab die Honorarstudie 2016 etwa, dass Coaches durchschnittlich 168 Euro pro Stunde fordern. Im Bereich Coaching liegen die Honorarempfehlungen also selbst für Berufseinsteiger schon über dem, was ein Coach durchschnittlich erhält. Trainer erzielen laut Honorarstudie im Durchschnitt einen Tagessatz von 1.333 Euro. Auch hier ergibt sich also in manchen Segmenten eine Lücke zwischen Realität und Forderung – wenn auch eine kleinere. Die Honorarempfehlungen lassen sich also nicht nur als Orientierungshilfe für Weiterbildungler lesen, sondern auch als Ermutigung, höhere Honorare anzustreben.

Miriam Wagner ■

## Honorarempfehlungen des BDVT

BEREICH	STARTER	PROFESSIONALS	SENIOR-PROFESSIONALS
Training ohne eigene Akquisition und ohne eigene Konzeption (Tagessatz)	ab 850€	ab 1.100€	---
Training mit Standard-Inhalten oder in großen Projektvolumen (Tagessatz)	ab 1.100€	ab 1.300€	ab 2.400€
Training mit speziell entwickelten Inhalten, mit marktgängigen Zertifikaten (BDVT-Zertifikat) oder mit anerkannten Wirkungsnachweisen (Tagessatz)	ab 1.400€	ab 1.900€	ab 3.000€
Coaching je Stunde	ab 190€	ab 250€	ab 400€
Beratung (Tagessatz)	ab 1.400€	ab 1.900€	ab 3.000€
Konzeption, Vor- und Nacharbeit (Tagessatz)	ab 1.400€	ab 1.900€	ab 3.000 €
Zusatzkosten	Jeweils zusätzlich zu berücksichtigen sind: Mehrwertsteuer, Spesen, Anreise am Vortag, Reisekosten und Reisezeiten, Raumkosten, Verpflegung, Kosten für Dokumentation		



# Dieses Abo zahlt sich aus!

Mit einem **Klick** zum Abo:

[www.trainingaktuell.de/abo](http://www.trainingaktuell.de/abo)

oder Tel.: 0228/9 77 91-23

E-Mail: [abo@trainingaktuell.de](mailto:abo@trainingaktuell.de)

Sie erhalten 12 x jährlich **Training aktuell** ■ eine Prämie gratis ■  
Lieferungen bequem frei Haus ■ viele zusätzliche Services (s. unten)

## Sonderpreis auf Fachbücher der Edition Training aktuell

bis zu  
**20%**  
pro Buch gespart



z.B. IntrovisionCoaching: 49,90 EUR  
für Abonnementen: 39,90 EUR  
oder  
Der Flipchart-Coach: 29,90 EUR  
für Abonnementen: 24,90 EUR

## Bis zu 50 Euro Rabatt bei den Petersberger Trainertagen 2017

**50€**  
Rabatt



Preisbewusst netzwerken auf Deutschlands größtem Trainerkongress  
regulärer Eintritt: 498 EUR  
**Sonderpreis:** 448 EUR  
**Frühbucher:** 448 EUR  
**Sonderpreis:** 398 EUR

## Im Abo enthalten: alle Honorar- und Marktstudien

**99,50€**  
gespart



Marktdaten und Verdienstmöglichkeiten kennen. Trendstudien als eBooks kostenfrei für Abonnementen

Wert: jew. 99,50 EUR  
für Abonnementen: 0 EUR

## Premieeintrag in der Expertendatenbank

### Die WeiterbildungsProfis

**149€** Rabatt

Eigenmarketing für WeiterbildungsProfis mit einem Eintrag ins Expertenverzeichnis [www.weiterbildungsprofis.de](http://www.weiterbildungsprofis.de)

Premieeintrag: 298 EUR/Jahr  
für Abonnementen: 149 EUR/Jahr

## Im Abo enthalten: Themendossiers für Trainer

**19,80€**  
gespart



Praxishilfen zu Schwerpunktthemen z.B.: Online-Marketing

Ladenpreis: 19,80 EUR  
für Abonnementen: 0 EUR

## 50 % Rabatt auf alle Tools, Bilder und Verträge im [www.trainerkoffer.de](http://www.trainerkoffer.de)

Schluss mit aufwendigen Google-Suchen. Speziell für Ihre Bedürfnisse finden Trainer, Berater und Coach jetzt über 3000 Tools, mehr als 500 Bilder sowie Verträge in nur **einer Datenbank**.



Trainings-Tool: Stress - Burnout 6,00 EUR  
für Abonnementen: 3 EUR